



WFV-Pokal: Böisingen und Zimmern II gegen Oberligisten

Wolf-Dieter Bojus

Die ersten beiden Runden des Württembergischen Fußball-Pokals (WFV) sind ausgelost. Der Hammer: Landesligist VfB Böisingen und Bezirkspokal-Finalist SV Zimmern II bekommen es schon in der ersten Runde mit den Oberligisten SGV Freiberg und SSV Reutlingen zu tun. Die Spiele finden am Wochenende 3./4. August statt, die genauen Anstoßzeiten werden noch bekanntgegeben.

Die andern vier Teams aus dem Bezirk haben durchweg lösbare Aufgaben: Der SV Zimmern hat den Landesliga-Kollegen SV 03 Tübingen zu Gast. Der SV Seedorf muss zwar reisen, aber Gegner SV Pfrondorf spielt in der Bezirksliga. Zum Klassenkameraden TSV Ehningen fährt Landesliga-Aufsteiger SC 04 Tuttlingen, und Landesligist VfL Mühlheim besucht den Klassenkameraden SpVgg Holzgerlingen.

In Runde zwei, die am Mittwoch, 14. August, 17.45 Uhr gespielt wird, stehen weitere interessante Begegnungen an. Sollte der SV Zimmern gewinnen, dann spielt er gegen den Sieger aus dem Spiel des Landesligisten SV Nehren gegen den Verbandsligisten TSG Tübingen. Auf den SV Seedorf wartet, so er weiterkommt, der Sieger aus dem Spiel SV 03 Tübingen II (Kreisliga) gegen VfL Nagold (Landesliga). Der SC 04 Tuttlingen würde im Fall des Weiterkommens gegen den Sieger aus SV Deckenpfronn (Bezirksliga) gegen Calcio Leinfelden-Echterdingen (Verbandsliga) spielen. Wenn der VfB Böisingen den Oberligisten Freiberg aus dem Pokal wirft, wird der Sieger aus TuS Ergenzingen (Bezirksliga) – SSC Tübingen (Landesliga) der Gegner sein. Und falls je der SV Zimmern II gegen Reutlingen weiterkommen sollte, dann ist der Gegner ein Landesligist – entweder der SV Wachendorf oder der FC Rottenburg.

Ob die Mannschaften in der zweiten Runde daheim oder auswärts spielen, ist noch nicht in jedem Fall sicher, weil immer der klassentiefere Verein Heimrecht hat.